

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140674
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7252</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Wulksfelde
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>125</b>
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	12.10.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6885,4213
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 2.3 Röhrichte</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	-------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	3	Biotop geringen Alters, 5 bis 10 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Feuchtwiese, bei der der Eigentümer "nicht zum Mähen gekommen" ist, sich jetzt als mit Brennesseln stark ruderalisiertes Rohrglanzgrasröhricht darstellt. Der bis 2m hohe Brennesselbesatz nimmt zur Alster hin zu. Hier steht auch vermehrt das Drüsige Springkraut eingestreut, bis 2,70 hoch, und bietet auch noch in dieser späten Jahreszeit Blütenbesuchenden Insekten Nahrung; es hat sich eingemischt (und bedarf keiner Bekämpfung). Kleinere alsterferne Bereiche haben eine artenreichere grasige Vegetation - hier wurde möglicherweise in den letzten Jahren gemäht. Auch in diesem Jahr hat hier noch kleinflächig auf wenigen qm ein Schnitt stattgefunden. Der Biotop grenzt an die Ufergehölze der Alster an, auch an dem Weg, der die Begrenzung zur Siedlungszeile markiert, stehen einige Weidensträucher. Durch die unterbliebene Nutzung des Biotops konnten sich die Gehölzbereiche auf Kosten des Grünland/Röhrichts ausbreiten; an der schmalsten Stelle des Biotops ist der gehölzfreie Streifen nur noch etwa 2m breit. Eine Kartierung deutlich früher im Jahr könnte sich lohnen, möglicherweise finden sich dann wertgebende Arten wie etwa Sumpfdotterblume. Das Drüsige Springkraut hat sich eingemischt. Wildschweinwühlstellen.

Nach der aktuellen Situation besteht ein gesetzlicher Schutz als (Rohrglanzgras-)Röhricht. Formal wäre eine Wiederaufnahme der Grünlandnutzung ein Verstoß. Sie wäre aber zu rechtfertigen, wenn sich dadurch geschütztes Feucht- oder Naßgrünland entwickelte - unterstützend zu betrachten ist, daß Rohrglanzgras das instabilste Röhricht bildet und in diesem Falle zudem stark ruderalisiert ist.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	95 %
2	NRG	Rohrglanzgras-Röhricht (2018)		§ 30 (2) 2.3
3	r	gestört, ruderal (r)		
1	2			5 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2018)		
3	b	Brache, keine Nutzung (b)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Alsterschleife / Landesgrenze beim Hoopredder		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Alster (ufergehölze), (Sommerhaus-)Siedlung		
<b>Rechtswert (X)</b>	573709	<b>Hochwert (Y)</b>	5952331
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Obere Alsterniederung (702.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Duvenstedt (522)	<b>Gemarkung</b>	Duvenstedt (534)

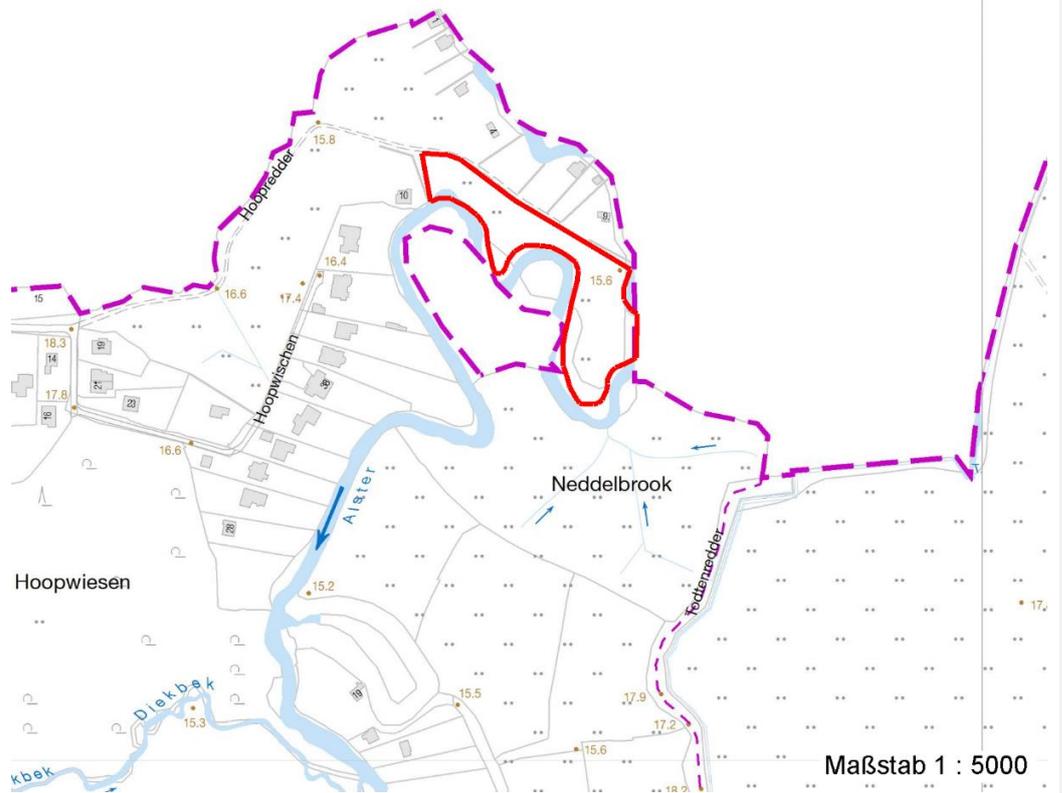
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140674
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7252</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Wulksfelde
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>125</b>
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	12.10.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6885,4213
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Digitaler Grünplan</b>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<b>Ramsargebiet</b>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<b>Biosphärenreservat</b>	<b>Nationalpark</b>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [ HH-2009 / Anteil: < 1% ], NSG Diekbek [ HH-513 / Anteil: 99% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			
<b>Karte</b>			



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140674	50970	7252	61	04.10.2011	<	7254	10013

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
78196	0	7252_125_121020_2.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140674
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7252</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Wulksfelde
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>125</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				12.10.2020
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				6885,4213
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
78197	0	7252_125_121020_1.JPG	

## Weitere Angaben

### Merkmal Wert

#### Auswertung

Gefährdung/ Einflüsse	Aufgabe der Nutzung oder Pflege Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Entwicklungspotenzial
zoologisch bedeutsame Strukturen	Röhricht
Bedeutung für Tiergruppe	Mollusken Tagfalter Spinnen
Maßnahmen	Aushagern, zumindest anfangs der Wiederinnutzungnahme: Schnittgut entfernen Frühjahrskartierung, um Potenzial und mögliche Entwicklungstendenz bei Nutzung zu ermitteln Gehölze evtl. schonend zurücknehmen, dabei ist zu bedenken, daß die Ufergehölze der Alster ebenfalls unter Schutz stehen - hier ist sorgfältig abzuwägen, welches Interesse überwiegen soll. zu 4.2: Aber auch Belassen des Röhrichts ist möglich und Zulassen der Auwaldbildung (Prozeßschutz). 4.2 - Zweischnitt-Wiesennutzung Die Fläche ist jetzt NSG: Öffentlichkeit informieren, Schilder aufstellen

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7252_125_121020_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7252_125_121020_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140674
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7252</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Wulksfelde
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>125</b>
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			12.10.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				6885,4213
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Rohrglanzgras-Röhrich (2018)	<b>Biotoptyp</b>	NRG
- <b>Zusatz</b>	gestört, ruderal (r)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 2.3
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	95 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	99,5 %
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	3

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,4
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,9
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w															
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w															
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	w															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140674
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7252</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wulksfelde
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>125</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.10.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6885,4213
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w																
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w																
Festuca rubra rubra (Rot-Schwengel)	7	w																
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z																
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	l																
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z																
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h																
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w																
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w																
Rumex obtusifolius (Stumpfbläättriger Ampfer)	7	w																
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	l		S												D		D
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	l		S														
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		S														
Symphytum spec. (Comfrey)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>1</b>			
<b>Anzahl Arten</b>														<b>22</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiges mesophiles Grünland (2018)	<b>Biotoptyp</b>	GMZ
<b>- Zusatz</b>	Brache, keine Nutzung (b)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	5 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein